



Gemeinde Flintbek
Der Bürgermeister

24220 Flintbek, 19.08.2020
/21.5

PROTOKOLL

über die Sitzung des Lenkungsausschusses Schulentwicklung

- Öffentlicher Teil -

zugestellt am:

Sitzung vom: 17.08.2020	Beginn: 19:30 Uhr	Ende: 20:45 Uhr
Sitzungsort: Haus der Feuerwehr "Fahrzeughalle", Storchennest 1		

Teilnehmerinnen/Teilnehmer:	
Gemeindevertreterin Dr. Gesa Boysen Vorsitzende (B'90/Grüne)	
Gemeindevertreter Bernd Kernke-Robert (B'90/Grüne)	
Gemeindevertreter Carsten Stegelmann (CDU)	
Bürgerliches Mitglied Dieter Herrmann (CDU)	
Bürgerliches Mitglied Dieter Mahlfeldt (FDP)	
Bürgerliches Mitglied Stefan Maierhöfer (SPD)	
Bürgerliches Mitglied Michael Muhs (UWF)	

Abwesend:	
Gemeindevertreter Wulf Brieger (SPD)	
Gemeindevertreter Stefan Mathias (CDU)	

Für die Verwaltung:	
Holger Greiwing	Protokollführer
Bürgermeister Olaf Plambeck	
Büroleiterin Sonja Baller	
Sophia Kühl	

Ferner:	
Gemeindevertreter Rainer Kruse (CDU)	
Gemeindevertreter Achim Lorenzen (B'90/Grüne)	
Gemeindevertreter Thomas Rahn (SPD)	
Gemeindevertreterin Regine Schlegelberger-Erfurth (FDP)	
Kieler Nachrichten, Sven Janssen	
15 Besucher(innen)	

Die Ausschussvorsitzende, Gemeindevertreterin Dr. Gesa Boysen, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde und der Ausschuss aufgrund der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine EinwohnerInnen-Fragestunde gem. Geschäftsordnung statt.

Herr Praefke fragt an, warum E-Mails an Mitglieder des Lenkungsausschusses nicht im Ratsinformationssystem veröffentlicht werden.

Herr Bürgermeister Olaf Plambeck erklärt, dass der E-Mailverkehr zwischen der Verwaltung und den Ausschussmitgliedern grundsätzlich nicht für die Öffentlichkeit bestimmt ist und somit auch nicht zugänglich gemacht wird. Dies hat nichts damit zu tun, der Öffentlichkeit etwas verschweigen zu wollen. Relevante Dinge für die Öffentlichkeit werden in der Sitzung bekanntgegeben und gegebenenfalls auch im Protokoll festgehalten.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

1. Änderungsanträge zur Tagesordnung (§ 6 der Geschäftsordnung)

Änderungen werden nicht gewünscht.

Es wird beraten und beschlossen über folgende

T a g e s o r d n u n g

1. Änderungsanträge zur Tagesordnung (§ 6 der Geschäftsordnung)
2. Niederschrift vom 24.06.2020
3. Sachstandsbericht
4. Rückblick Schulbesichtigung vom 06.08.2020 und erste Arbeitsschritte
5. Raumprogramm
6. Zukünftige Vorgehensweise
7. Verschiedenes

2. Niederschrift vom 24.06.2020

Zur Niederschrift vom 24.06.2020 werden keine Einwände erhoben.
Die Niederschrift ist somit genehmigt.

3. Sachstandsbericht

Herr Plambeck gibt bekannt, dass der Digitalisierungspakt in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bordesholm koordiniert wird und ein kleiner finanzieller Teil evtl. im 2. Nachtrag hierfür noch bereitgestellt werden muss.

Frau Baller erläutert, dass schon für 30.000 € Endgeräte bestellt sind. Diese werden durch die Schule an die Kinder für den Online-Unterricht ausgegeben.

Herr Plambeck weist daraufhin, dass evtl. ein Förderprogramm für die Ganztagsbetreuung aufgelegt wird und sich hieraus evtl. auch Zuschüsse für die Gemeinde Flintbek ergeben könnten.

4. Rückblick Schulbesichtigung vom 06.08.2020 und erste Arbeitsschritte

Damit in den Fraktionen zunächst darüber beraten werden kann, verteilt Herr Stegelmann für die nächste Sitzung folgenden Antrag der CDU-Fraktion (dieser ist als Anlage 1 beigelegt und dort näher erläutert):

1. 2-stöckiger Neubau der Grundschule am jetzigen Standort der alten Grundschule (Pavillon)

2. Bereitstellung von EUR 300.000,-- im Haushalt 2021 für erste Sanierungsmaßnahmen in der Schule, ausgenommen alte Grundschule (Pavillon).

Für die drei Fraktionen SPD, Bündnis 90/ Die Grünen und der FDP verteilt auch Herr Kernke-Robert einen Antrag mit 3 Punkten (siehe Anlage 2).

In der folgenden Diskussion gibt Herr Mahlfeldt seine ermittelten Zahlen über Schüler und benötigte Räume bekannt. Er stellt diese dem Protokollführer im Nachgang zur Verfügung und bittet darum, dass diese im Protokoll mit aufgenommen werden:

"Nach Boelplan haben wir im Schuljahr 2030/2031 58% mehr Schüler als jetzt in 2020/2021, eine Steigerung von 625 auf 986 Schüler. Für die weiteren 361 Schüler werden bei 20 Schülern pro Klasse mindestens 18 neue Klassenräume gebraucht! Und mindestens 20 weitere Lehrer, die auch Platz im engen Lehrerzimmer brauchen!"

Herr Muhs erklärt, dass man sich für die Entwicklung und Prognose der Schülerzahlen, auf eine gemeinsame Grundlage einigen sollte, bevor weiter diskutiert wird. Er erläutert die derzeit unterschiedlichen Zahlen und bittet darum, dass seine Aufstellung (siehe Anlage 3) als Diskussionsgrundlage dem Protokoll angehängt wird.

Nach weiterer eingehender Diskussion einigt sich der Ausschuss darauf die Punkte 2 und 3 des gemeinsamen Antrages der drei Fraktionen zur nächsten Sitzung und den Punkt 1 zur Sitzung am 19.10.2020 als Arbeitsauftrag an die Verwaltung zu beschließen.

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird gebeten, die Maßnahmen aufzulisten, die aus Gründen der Sicherheit unaufschiebbar sind und dem Lenkungsausschuss zur Sitzung am 19. Oktober zur Beratung vorzulegen.

2. Die Verwaltung wird gebeten, die Dezernentinnen der LH Kiel Frau Stadträtin Renate Treutel und Frau Stadträtin Doris Grondke anzuschreiben mit dem Ziel, dass zur nächsten Sitzung des Lenkungsausschusses Vertreter*innen der LH Kiel aus den Bereichen Schulbau und Bauleitplanung über die Schulbauplanungen im Kieler Süden berichten. Dabei soll das Interesse der Gemeinde Flintbek an einer möglichen Kooperation herausgestellt werden.

3. Zur Umsetzung und Finanzierung der umfangreichen Sanierungs-, Modernisierungs- und Neubaumaßnahmen wird die Verwaltung gebeten, die KfW und iwB-INGENIEURE zur nächsten Sitzung des Lenkungsausschusses einzuladen. Hierbei soll es um die nächsten Schritte für die Beauftragung eines Generalübernehmers gehen.

Abstimmung: Einstimmig angenommen

5. Raumprogramm

Auch hier verteilt Herr Kernke-Robert einen gemeinsamen Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/ Die Grünen und der FDP (siehe Anlage).

Herr Muhs bittet darum, dass seine Aufstellung über den „betroffenen Raumbedarf für Erweiterung und Modernisierung Schule am Eiderwald“ (siehe Anlage) dem Protokoll als Anlage beigelegt wird.

Nach weiterer Diskussion kommt der Ausschuss überein, den folgenden Punkt 1 des gemeinsamen Antrages zunächst in den Fraktionen zu beraten und dann in der nächsten Sitzung zu behandeln:

1. Unter Berücksichtigung des Bürgerentscheids und unter Einbeziehung der prognostizierten Schüler*innenzahlen (Stichwort: neue Wohngebiete, Einbeziehung von Kiel, die Bevölkerungsprognose von Boelplan ist Planungsgrundlage) wird für die bauliche und räumliche Entwicklung der Schule die Variante 1 (Neubau und Sanierung) weiterverfolgt und durch aktualisierte Anforderungen ergänzt.

Die Punkte 2 und 3 des gemeinsamen Antrages werden als Arbeitsauftrag an die Verwaltung beschlossen.

Beschluss:

2. Die Verwaltung wird gebeten, bei ALDI anzufragen, ob und zu welchen Konditionen der Gemeinde das Gelände „An der Bahn“ für die befristete Zeit der Neubau-, Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen an der Schule zur Aufstellung von Containern zur Verfügung gestellt werden kann.

3. Die Verwaltung wird gebeten festzustellen, welche planungsrechtlichen Schritte notwendig sind, um den Standort für eine „Containerschule“ an der Bahn abzusichern.

Abstimmung: Einstimmig angenommen

6. Zukünftige Vorgehensweise

Die weitere Vorgehensweise hat sich automatisch aus den Beschlüssen der Tagesordnungspunkte 4 und 5 ergeben, sodass dieser hier nicht weiter behandelt wird.

7. Verschiedenes

Herr Achim Lorenzen bittet die Verwaltung, künftige Sitzungen wegen der schlechten Akustik nicht mehr in der Fahrzeughalle der Feuerwehr Flintbek durchzuführen.

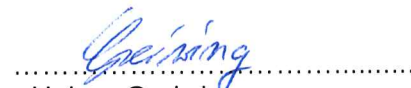
Frau Dr. Boysen schlägt vor, dass alle Ausschussmitglieder ein Mikrofon erhalten sollten.

Die Vorsitzende:



- Dr. Gesa Boysen -
Gemeindevertreterin

Für die Niederschrift:



- Holger Greiwing -
Verwaltungsfachwirt



CDU Fraktion Colbergskamp 19 24220

Flintbek

13.08.2020

An die Vorsitzende des
Lenkungsausschusses Schulentwicklung

Frau Dr. Boysen

Betreff: Grundschulneubau am jetzigen Standort (Pavillon) und Beginn der Sanierung des restlichen Altbaus

Sehr geehrte Frau Boysen,

Sachstand:

zu 1. Der Bürgerentscheid hat sich für den Erhalt der Schule am jetzigen Standort und für eine Sanierung nach den finanziellen Möglichkeiten ausgesprochen. Die Auswertung der derzeitigen Schülerzahlen und die Anpassung (Fertigstellung der Baugebiete) der Prognose der Bevölkerungsentwicklung, die von der Fa. Boelplan erstellt wurde, ergibt sich für die CDU Fraktion eindeutig, dass das Hauptaugenmerk auf der Ertüchtigung der Grundschule liegen muss. Durch einen Neubau in 2-stöckiger Ausführung können mehr und größere Klassenräume geschaffen werden.

zu 2. Die Begehung der Schule am 06.08.2020 hat aus unserer Sicht ergeben, dass in einigen Bereichen erheblicher Handlungsbedarf besteht. Die Priorisierung sollte zwischen Schule und Verwaltung geschehen.

Antrag:

- 1. 2-stöckiger Neubau der Grundschule am jetzigen Standort der alten Grundschule (Pavillon)**
- 2. Bereitstellung von EUR 300.000,-- im Haushalt 2021 für erste Sanierungsmaßnahmen in der Schule, ausgenommen alte Grundschule (Pavillon).**

Mit freundlichen Grüßen

CDU Ortsverband Flintbek – Fraktion –
Christian Kummert, Colbergskamp 19, 24220 Flintbek
Tel.: 0176-97 333 935, EMail: ckummert@yahoo.de

Gemeinde Flintbek

13.08.2020

Fraktionen

SPD

Bündnis 90/ DIE GRÜNEN

FDP

Sitzung des Lenkungsausschusses Schulentwicklung am 17.08.2020

Anträge zu TOP 4

Rückblick Schulbesichtigung vom 06.08.2020 und erste Arbeitsschritte

1. Die Verwaltung wird gebeten, die Maßnahmen aufzulisten, die aus Gründen der Sicherheit unaufschiebbar sind und dem Lenkungsausschuss zur Sitzung am 19. Oktober zur Beratung vorzulegen.
2. Die Verwaltung wird gebeten, die Dezernentinnen der LH Kiel Frau Stadträtin Renate Treutel und Frau Stadträtin Doris Grondke anzuschreiben mit dem Ziel, dass zur nächsten Sitzung des Lenkungsausschusses Vertreter*innen der LH Kiel aus den Bereichen Schulbau und Bauleitplanung über die Schulbauplanungen im Kieler Süden berichten. Dabei soll das Interesse der Gemeinde Flintbek an einer möglichen Kooperation herausgestellt werden.
3. Zur Umsetzung und Finanzierung der umfangreichen Sanierungs-, Modernisierungs- und Neubaumaßnahmen wird die Verwaltung gebeten, die KfW und iwB-INGENIEURE zur nächsten Sitzung des Lenkungsausschusses einzuladen. Hierbei soll es um die nächsten Schritte für die Beauftragung eines Generalübernehmers gehen.

SPD

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

FDP

Schülerzahlen / Entwicklung / Prognose			2020	2030 Prog.	+ / -	in %	Hinweise
Liste Schulsekretariat IST Daten aktuell			*				
	GrdS		276	?			
	GMS		335	?			
	===		611				
Anmerkung: darunter Hinweis Kieler Süden			99	?			
d. h. originärer Schulträgerbereich			512				
Bevölkerungsprognose aus 2019			291	426	135	46,4%	
	GrdS		372	463	91	24,5%	
	GMS		663	889	226	34,1%	
	===						
Anmerkung: Planung ohne Kieler Süden							
Schulentwicklungsplan SH-RD-Flintbek			272	289	17	6,3%	
	GrdS		361	350	-11	-3,0%	
	GMS		633	639	6	0,9%	
	===						
Anmerkung: Planung ohne Kieler Süden							
Schulentwicklungsplan Grundschule incl. DaZ			299	299	0	0,0%	
	GrdS		361	350	-11	-3,0%	
	GMS		660	649	-11	-1,7%	
	===						
Anmerkung: Planung ohne Kieler Süden							
DKC Zukunftsplanung aus 09.2018			*				
	GrdS		276	352	76	27,5%	
	GMS		335	495	160	47,8%	
	===		611	847	236	38,6%	
Anmerkung: enthalten "Kieler Süden"							

Gemeinde Flintbek

13.08.2020

Fraktionen

SPD

Bündnis 90/ DIE GRÜNEN

FDP

Sitzung des Lenkungsausschusses Schulentwicklung am 17.08.2020

Antrag zu TOP 5

Raumprogramm

1. Unter Berücksichtigung des Bürgerentscheids und unter Einbeziehung der prognostizierten Schüler*innenzahlen (Stichwort: neue Wohngebiete, Einbeziehung von Kiel, die Bevölkerungsprognose von Boelplan ist Planungsgrundlage) wird für die bauliche und räumliche Entwicklung der Schule die Variante 1 (Neubau und Sanierung) weiterverfolgt und durch aktualisierte Anforderungen ergänzt.
2. Die Verwaltung wird gebeten, bei ALDI anzufragen, ob und zu welchen Konditionen der Gemeinde das Gelände „An der Bahn“ für die befristete Zeit der Neubau-, Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen an der Schule zur Aufstellung von Containern zur Verfügung gestellt werden kann.
3. Die Verwaltung wird gebeten festzustellen, welche planungsrechtlichen Schritte notwendig sind, um den Standort für eine „Containerschule“ an der Bahn abzusichern.

SPD

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

FDP

Betroffener Raumbedarf für Erweiterung und Modernisierung "Schule am Eiderwald"

1.567

Raumprogramm GrdS 4-züglg	ergänzende Info.	Anzahl	ca. qm	Bedarf	Bedarf Summe
					390

Klassenräume		2	60	120	
Differenzierungsräume		7	30	210	
DaZ Klasse		1	60	60	

Raumprogramm GMS 3-züglg	ergänzende Info.	Anzahl	ca. qm	Bedarf	Bedarf Summe
					450

Klassenräume	Flex Klassen	3	60	180	
Differenzierungsräume		9	30	270	

Fachräume GrdS	ergänzende Info.	Anzahl	ca. qm	Bedarf	Bedarf Summe
					264

Kunst / Technik / Werken		1	72	72	
Nebenraum		1	20	20	
Musik		1	60	60	
Nebenraum		1	20	20	
NaWi / HWS		1	72	72	
Nebenraum		1	20	20	

Fachräume GMS	ergänzende Info.	Anzahl	ca. qm	Bedarf	Bedarf Summe
					243

Technik / Werken					
Nebenraum	ergänzend	1	23	23	
NaWi	Physik	1	75	75	
NaWi	Bio / NaWi	1	75	75	
Darstellendes Spiel		1	70	70	

Verwaltung und Anderes	ergänzende Info.	Anzahl	ca. qm	Bedarf	Bedarf Summe
					220

Sozialpädagoge GrdS		1	50	50	
Sozialpädagoge GMS		1	50	50	
Besprechungsraum GMS		1	60	60	
Lehrerzimmer	ergänzend	1	60	60	

WC Anlagen GrdS	hinreichend	möglicher Ansatz noch offen			
WC Anlagen GMS	notwendig	möglicher Ansatz noch offen			
WC Anlagen Lehrer / Verwaltung	dringlich	möglicher Ansatz noch offen			

Anmerkung: Lösungsansatz C "Fachraumzentrum" am Hang BGF ca. 1.310

17.08.2020

 (HWF)